

RS OGH 2007/12/18 14Os128/07s (14Os129/07p)

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.12.2007

Norm

GebAG §38 Abs1

Rechtssatz

Nachträgliche Aufklärungen zu bereits bezeichneten Gebühren fallen nicht unter die Präklusivfrist des § 38 Abs 1 GebAG. Demzufolge sind auch Verschiebungen der einzelnen Positionen der Gebührennote grundsätzlich zulässig.

Entscheidungstexte

- 14 Os 128/07s
Entscheidungstext OGH 18.12.2007 14 Os 128/07s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122914

Dokumentnummer

JJR_20071218_OGH0002_0140OS00128_07S0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at